

**Freitag, Biblischer Impuls 7.45 Klara Kirche  
zusammen mit Herrn Zeck - Gebärdensprache**

**Begrüßung,  
Kreuzzeichen**

**Einstieg:** Wir sind zusammen gekommen. Wir sind alle hier an einem besonderen Ort. Wir sind in der Kirche. Wir wollen zusammen beten. Draußen ist es noch dunkel. Darum trägt jede/ r von Ihnen eine Kerze. Dadurch wird es heller. Es ist früh, Sie sind früh aufgestanden (recken, Arme nach oben).

Wir sind früh aufgestanden wie Jesus. In der Bibel steht: (Mk 1, 35-39)

In aller Frühe stand Jesus auf.  
Es war noch dunkel.  
Jesus ging an einen einsamen Ort.  
Jesus wollte alleine sein.  
Jesus wollte beten.  
Jesus wollte mit Gott im Himmel sprechen.

Das wollen wir auch.

Lied: Steh n wir früh am Morgen auf, gehen wir spät zur Ruh ----

Oder: Danke für diesen guten Morgen

Wir beten einen Psalm.

Psalmen ist das Wort für besondere Gebete.

Diese Gebete sind besondere Gebete, weil es schon sehr alt sind.

Diese Gebete sind schon 4000 Jahre alt.

Ganz viele Menschen haben schon diese Gebete gebetet.

Jesus hat auch diese ur-alten Psalmen-Gebete gebetet.

Darum finden wir die Psalmen wichtig.

Jedes Psalm-Gebet hat eine Nummer.

Damit wir kein Psalmen-Gebet vergessen.

Heute beten wir das Psalm-Gebet Nr. 31

Den Psalm 31 beten die Menschen, wenn sie in großer Not sind.

Z.B. weil die Menschen bedroht werden.

Und Angst um ihr Leben haben.

Oder weil den Menschen alles weggenommen wird.

Oder weil die Menschen krank und schwach sind

Und nichts mehr alleine schaffen.

Oder weil die Menschen ausgelacht werden.

Oder weil keiner die Menschen mag.

Oder weil die Menschen sehr traurig sind

Die Menschen beten dann: (Hier beginnt der Psalm)

Guter Gott.

Ich spreche zu dir.

Ich schreie zu dir.

Bitte, höre mir zu.

Bitte hilf mir.

Du musst mir mit viel Kraft helfen.

Du bist doch so stark wie eine Burg

Guter Gott, ich werde bedroht

Ich habe Angst um mein Leben

Die Leute wollen mich schlagen.

Und mir alles wegnehmen.

Guter Gott, ich bin krank und schwach

Ich schaffe nichts mehr alleine.

Die Leute lachen mich aus

Guter Gott, keiner mag mich leiden

Ich bin alleine und traurig.

Ich habe Angst.

Guter Gott, ich habe schon lange diese Not.

Hörst du mich?

Ich kann nicht mehr schlafen.

Und nicht mehr essen.

Vor lauter Angst.

Aber ich vertraue auf dich, guter Gott.  
Weil du mir. helfen wirst.  
Weil du immer bei mir bist.  
Ich habe schon oft gemerkt, dass du bei mir bist.  
Du schaust mich immer an.  
Du siehst immer, wie es mir geht.  
Guter Gott, ich bin froh, dass Du da bist.  
Guter Gott, ich habe dich lieb.  
Mein Herz bekommt Mut, weil du da bist.  
Mein Herz ist froh, weil ich mich auf dich verlassen kann.  
Alle Menschen, die alleine sind, können sich auf dich verlassen.  
Du bist ein guter Gott.

**Kurze Katechese:** Wer kennt das, dass andere ihn auslachen? Wer kennt das, dass andere ihn mobben? Wer kennt das: Angst zu haben? ---Jesus kannte das auch. Darum hat Jesus diesen Psalm gebetet. (ich wiederhole einige Teile aus dem Anbetungsteil des Psalms).

Es gibt ein Lied. Das sagt, dass das Gebet wie ein Baum zum Himmel wächst. Zuerst ist ein Baum klein, z.S. so klein wie ein Senfkorn. Das heißt: Gott hört, wenn wir leise beten. Darum ist das Gebet bei Gott so groß wie ein Baum. Das Gebet wächst wie ein Baum zum Himmel.

**Wir singen das Lied:** Meine Gebet wächst wie ein Baum zum Himmel... (nur Kehrvors)  
Zuerst Arme nach oben recken, dann mit der Kerze zusammen.

### **Fürbitten:**

Ich lade Sie ein, selber zu beten: für andere Menschen, um die Sie Sorge haben. Für sich selber, wenn Sie Probleme haben. Oder wenn Sie Angst haben. Sie sagen Ihre Bitte – und wir singen jedesmal: Mein Gebet wächst ... Vielleicht kann jemand alleine nicht gut sprechen. Dann kann er dem Freund, der Freundin, der Begleitperson ein Zeichen geben – die dann sagt, wofür wir gemeinsam beten wollen.

Nach jeder Bitte: Mein Gebet wächst wie ein Baum ... Mit den Kerzen zusammen kann man sehen, wie das Licht wächst.

Wir fassen alles zusammen in einem Gebet, das Jesus uns beigebracht hat: **Vater unser...**

**Zum Abschluss:** Mein Gebet ---

## Lieder

1. Stehn wir früh am Morgen auf, gehn wir spät zur Ruh,  
beten wir zu unserm Herrn, und er hört uns zu.  
**: Unser Freund heißt Jesus Christ, weil er immer bei uns ist  
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag, ja -.  
Unser Freund heißt Jesus Christ, weil er immer bei uns ist  
Samstag und dann Sonntag immer ist er da. :**

2. Wenn wir einmal traurig sind, drückt uns unser Schuh,  
beten wir zu unserm Herrn, und er hört uns zu. ...

3. War der Tag voll Sonnenschein, Freude immerzu,  
beten wir zu unserm Herrn, und er hört uns zu. ...

4. Wenn wir alle Freunde sind, fällt es uns nicht schwer:  
Ich helf dir und du hilfst mir. So will's unser Herr. ...

**Mein Gebet** wächst wie ein Baum zum Himmel – wie ein Baum zum Himmel sich reckt, zum  
Lichte hin. (2mal)

## Danke für diesen guten Morgen ...

- 1.) Danke für diesen guten Morgen, danke für jeden neuen Tag.  
Danke, dass ich all meine Sorgen auf dich werfen mag.
- 2.) Danke für alle guten Freunde, danke, oh Herr, für jedermann.  
Danke, wenn auch dem größten Feinde ich verzeihen kann.
- 3.) Danke für meine Arbeitsstelle, danke für jedes kleine Glück.  
Danke für alles Frohe, Helle und für die Musik.
- 4.) Danke für manche Traurigkeiten, danke für jedes gute Wort.  
Danke, dass deine Hand mich leiten will an jedem Ort.
- 5.) Danke, dass ich dein Wort verstehe, danke, dass deinen Geist du gibst.  
Danke, dass in der Fern und Nähe du die Menschen liebst.
- 6.) Danke, dein Heil kennt keine Schranken, danke, ich halt mich fest daran.  
Danke, ach Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.